



Peter Tauber bei Wahlkundgebung der CDU in Kleve



Der Generalsekretär der CDU Deutschlands, Dr. Peter Tauber MdB, war am 31.08.2015 auf Einladung des CDU-Kreisverbands in Kleve zu Gast bei einer zentralen Wahlkundgebung. In der Klever Stadthalle stärkte er der CDU vor mehr als 230 Mitgliedern und interessierten Bürgerinnen und Bürgern den Rücken für die heiße Wahlkampfphase zur Landrats- und Bürgermeisterwahl.

Der neue CDU-Kreisvorstand wurde gewählt

Kreisvorsitzender: Dr. Günther Bergmann MdL (92,5 %)

Stellv. Kreisvorsitzende: Maria Ingenerf (88,6 %)
Christoph Gerwers (84,0 %)
Jens Röskens (84,0 %)
Aloys Hermanns (82,2 %)

Kreisschatzmeister: Max von Elverfeldt (98,6 %)

Geschäftsführende Beisitzer: Matthias Reintjes (89,9 %)
Bärbel Schreiber (83,9 %)
Dr. Frank Wackers (83,9 %)
Stefan Wolters (79,8 %)

Beisitzer: Paul Düllings (75,3 %)
Dr. Bruno Ketteler (70,2 %)
Anna-Kristin Seifert (62,3 %)
Gabriele Theissen (60,9 %)
Gabriele Schmidt (60,0 %)
David Kerkenhoff (58,6 %)
Franziska Hell (58,1 %)
Josef Kanders (57,7 %)
Agnes Stevens (56,7 %)
Britta Miltner (54,4 %)
Dirk Schwartges (48,4 %)
Miriam Chrobak (47,9 %)
Jürgen Baetzen (45,6 %)
Berta Heins (43,7 %)
Hans-Willi Erkens (41,4 %)
Karl-Heinz Bremer (40,9 %)
Sonja Irsch (40,9 %)
Helmut Baues (40,0 %)
Jan Wijnands (39,1 %)
Christian Seißer (38,1 %)
Rolf Hörster (35,3 %)

Neues aus dem Kreis / Personalien / Termine

- Denken Sie bitte daran: Briefwahl ab sofort in allen Städten und Gemeinden des Kreises möglich! Nutzen Sie diese Möglichkeit!
- 12.09.2015: Zweiter kreisweiter Aktionstag der CDU Kreis Kleve mit Canvasingständen
- 13.09.2015: Landrats- und Bürgermeisterwahlen im Kreis Kleve. Bitte werben Sie für diesen Termin auch bei Freunden und Verwandten! Jede Stimme zählt!
- 13.-15.12.2015: 28. Parteitag der CDU Deutschlands in Karlsruhe

CDU setzt sich für bessere Infrastruktur im Kreis Kleve ein

Im Kolpinghaus Kleve traf sich der CDU-Kreisvorstand. Die zahlreichen Vertreter aus Stadt- und Gemeindeverbänden sowie den Vereinigungen fassten einen einstimmigen Beschluss unter dem Titel „Infrastrukturmaßnahmen im und für den Kreis Kleve endlich umsetzen.“ Die CDU fordert die Verantwortlichen in Land und Bund auf, dringend notwendige Infrastrukturmaßnahmen im Kreis Kleve (u.a. B 67n, B 220n, OW 1 in Kevelaer) offensiv anzugehen sowie endlich planungs- und baureif zu stellen.

CDU-Kreisvorsitzender Dr. Günther Bergmann MdL, der im Landtag auch dem Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk stellvertretend vorsitzt, argumentierte: „Eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur ist im Kreis Kleve vor allem für die vielen Logistikdienstleister, den Hafen Emmerich und den Flughafen Weeze existentiell. Daher müssen die im Bundesverkehrswegeplan und in den Landesplänen gelisteten Maßnahmen schnellstmöglich umgesetzt werden.“ Die Einstellungen von Projekten in angebliche Priorisierungslisten allein brächten rein gar nichts, wenn nicht auch Planfeststellungsbeschlüsse, Grunderwerb und Bau angestrebt würden. Für die Planungen sei schließlich das Land zuständig – auch bei Bundesfernstraßen! Gelder, die vom Bund bereitgestellt werden, dürften nicht wegen fehlender baureifer Planungen auf Landesebene zurücküberwiesen werden und dann anderen Bundesländern zu Gute kommen.

Beschluss des CDU-Kreisvorstandes Kleve **Infrastrukturmaßnahmen im und für den Kreis Kleve endlich umsetzen**

Der CDU-Kreisvorstand Kleve fordert die Verantwortlichen in Land und Bund auf, die dringend notwendigen Infrastrukturmaßnahmen im Kreis Kleve offensiv anzugehen sowie endlich planungs- und baureif zu stellen; dies gilt z.B. für die:

- B 67n (Lückenschluss zwischen Anschluss BAB 57 an die bestehende B67n; dreistreifiger Neubau laut Maßnahmen 273 und 274 im Bundesverkehrswegeplan [BVWP])
 - B 220n (Umgehung Kleve-Kellen; zweistreifiger Neubau laut Maßnahme 281 im BVWP)
- Darüber hinaus ist die OU Kevelaer Südumgehung L486 bis B9 (L-Str.-Nr.: 486 im Landesstraßenausbauplan) als Landesstraßenbaumaßnahmen endlich weiterzuführen.*

Die im Bundesverkehrswegeplan und in den Landesplänen gelisteten Maßnahmen sind schnellstmöglich umzusetzen. Gerade die autobahnverbindende Spange B 67n zwischen den rechtsrheinischen BAB 43, 31 und 3 sowie der linksrheinischen BAB 57 und die die Kreisstadt entlastende Umgehung B 220n sind von großer Bedeutung für die weitere Entwicklung des nördlichen Bereichs des Kreises Kleve. Es ist inakzeptabel, wenn nach Festlegung des Trassenverlaufs keinerlei weitere Aktivitäten seitens Straßen.NRW wie etwa Grunderwerb und Fertigstellung des Vorentwurfs feststellbar sind.

Politische Placebos wie die von der Landesregierung vorgenommene Einstellung des seit 60 Jahren gewünschten und bis dato nur halb realisierten Straßenprojektes OW1 im Bereich Kevelaer in eine angebliche Priorisierungsliste bringen rein gar nichts, wenn nicht auch Planfeststellungsbeschlüsse, Grunderwerb und Bau angestrebt werden. Damit wird auch die weitere Entwicklung des Flughafens Niederrhein erschwert, der besser an die BAB 57angebunden würde.

Gelder, die vom Bund bereitgestellt werden, dürfen nicht wegen fehlender baureifer Planungen auf Landesebene zurücküberwiesen werden und dann anderen Bundesländern zu Gute kommen, sondern müssen im bevölkerungsreichsten Bundesland NRW eingesetzt werden. Die Planungsverantwortung liegt schließlich beim Land – auch bei Bundesfernstraßen.

Kolping-Haus Kleve, den 12.08.2015

Europaabgeordneter Florenz zu Gast bei CDU Kreis Kleve



Karl-Heinz Florenz, CDU-Europaabgeordneter für den Bezirk Niederrhein, war im Rahmen seiner jährlichen Sommertour nun zu Gast im Kreis Kleve.

Im CDU-Bürgercenter traf er sich zum Hintergrundgespräch mit dem Kandidaten der CDU Kreis Kleve für die Landratswahl, Landrat Wolfgang Spreen, dem CDU-Kreisvorsitzenden Dr. Günther Bergmann MdL, der Vorsitzenden der CDU-Kreistagsfraktion Kleve Ulrike Ulrich sowie CDU-Kreisgeschäftsführer Manfred Lorenz. Es wurde über verschiedene regionale und europapolitische Themen diskutiert. In Bezug auf die Flüchtlingsfrage sprach sich Florenz für eine Lösung auf EU-Ebene aus.

Spreen und Voßeler bei Landgard

Landrat Wolfgang Spreen und die Landtagsabgeordnete für die südlichen Bereiche des Kreises Kleve, Margret Voßeler, besuchten gemeinsam mit Vertretern der CDU Straelen die Zentrale von Landgard in Straelen-Herongen. Bei einem Rundgang informierten Aufsichtsratsvorsitzender Bert Schmitz und Vorstand Karl Voges über die aktuelle Entwicklung bei Deutschlands führender Vermarktungsorganisation im Gartenbau.

Im gemeinsamen Gespräch zeigte sich Spreen beeindruckt vom umfangreichen Angebot des Unternehmens, das zu 100 Prozent den Erzeugern gehört. An 365 Tagen im Jahr liefern rund 3.000 Mitglieder Obst, Gemüse, Topfpflanzen und Schnittblumen an. Die Mitarbeiter bringen die Produkte in den Handel: vom Fachgroßmarkt bis zum Supermarkt um die Ecke – überall sind Produkte zu finden, die von Landgard kommen.



Voßeler stellte fest: „Landgard hat als Primärgenossenschaft angefangen und sich zu einer internationalen Vermarktungsgesellschaft weiterentwickelt. Das Unternehmen geht mit der Zeit und wächst stetig.“ Vor allem im „Süden“ des Kreises Kleve sei die Bedeutung des Gartenbaus überall spürbar, so Voßeler weiter. Landrat Spreen bezog deutlich Position für den Gartenbau: „Gartenbau ist wichtig für die Wirtschaftskraft des Kreises Kleve und verdient Unterstützung. Landgard stellt einen wichtigen Erfolgsfaktor für diese Kernbranche dar, daher liegen mir die Belange des Unternehmens und seiner Zulieferer persönlich am Herzen.“

Jens Rösken, Vorsitzender der CDU Straelen, war sich am Ende des Rundgangs sicher: „Landgard ist der kompetente Ansprechpartner für die Erzeuger vor Ort und das entscheidende Bindeglied zwischen Erzeugern und Kunden, wenn es um frische Waren in den Regalen geht.“

Bundestagspräsident Lammert bei CDU-Jahresempfang in Kevelaer

Der Präsident des Deutschen Bundestages, Prof. Dr. Norbert Lammert MdB, war prominenter Gast beim diesjährigen Jahresempfang der CDU Kreis Kleve in Kevelaer. Im Konzert- und Bühnenhaus sprach er vor rund 300 aufmerksam zuhörenden Gästen. Dabei schlug er den großen Bogen vom Deutschen Bund zur Wiedervereinigung, ordnete außerdem historisch ein, warum Deutschland heute da steht, wo es ist, und erläuterte warum Europa gerade für die Deutschen eine so große Bedeutung hat.

Landrat Wolfgang Spreen sprach ebenso ein Grußwort wie der Bürgermeister der Stadt Kevelaer, Dr. Axel Stibi.



Einige Impressionen vom CDU-Jahresempfang in Kevelaer. Mehr Fotos finden Sie auf www.cdu-kreis-kleve.de.

 **Hinweis: Unterstützer-Seite für Wolfgang Spreen auf Facebook und neue Rubrik zur Landratswahl auf der Website der CDU Kreis Kleve**

Informationen zur Landratswahl und zu der Vielzahl an Terminen und Aktionen von Wolfgang Spreen im Landratswahlkampf 2015 finden Sie auf www.cdu-kreis-kleve.de und auf der Unterstützerseite „Wir für Wolfgang Spreen“ auf Facebook. Ein virtueller Besuch lohnt sich!

Zweiter Aktionstag der CDU Kreis Kleve am 12.09.2015: Hochmotivierter Endspurt!

Hier die Termine unseres Landratskandidaten Wolfgang Spreen, von Margret Voßeler MdL und Dr. Günther Bergmann MdL am zweiten kreisweiten Aktionstag am 12.09.2015. Nutzen Sie die Chance, mit den dreien ins Gespräch zu kommen und bringen Sie gerne Freunde, Verwandte und Bekannte mit! Die CDU freut sich auf Sie!

Zweiter Aktionstag am 12.9.2015

Wolfgang Spreen

9.00 Uhr Wankum, Bäcker aus Lüllingen, Landfriedensstr. 9
10.15 Uhr Geldern, Markt Nähe Drachenbrunnen
11.30 Uhr Weeze, Cyriakusplatz
12.30 Uhr Kleve Ecke Kavarinerstraße/Große Straße (Mensing) – Zentraler Wahlkampfabschluss

Dr. Günther Bergmann

9.00 Uhr Emmerich, Am Markt
10.15 Uhr Bedburg-Hau, Drunkemühle Schneppenbaum
11.30 Uhr Goch, Fußgängerzone Höhe Sparkasse
13.00 Uhr Kleve Ecke Kavarinerstraße/Große Straße (Mensing) – Zentraler Wahlkampfabschluss

Margret Voßeler

9.00 Uhr Wankum, Bäcker aus Lüllingen, Landfriedensstr. 9
11.00 Uhr Wachtendonk EDEKA, Kempener Str. 12
12.00 Uhr Geldern, Markt Nähe Drachenbrunnen
13.30 Uhr Kleve Ecke Kavarinerstraße/Große Straße (Mensing) – Zentraler Wahlkampfabschluss

Unsere starken Kandidaten für die Bürgermeister- und Landratswahl am 13. September 2015

Emmerich	Johannes Diks	CDU-Kandidat
Geldern	Sven Kaiser	CDU-Kandidat
Goch	Heinz van Baal	CDU-Kandidat
Issum	Stefan Vester	CDU-Kandidat
Kalkar	Gerhard Fonck	CDU-Kandidat
Kevelaer	Dr. Axel Stibi	CDU-Kandidat
Kleve	Udo Janssen	CDU-Kandidat
Kranenburg	Günter Steins	CDU-Kandidat
Rees	Christoph Gerwers	CDU-Kandidat
Rheurdt	Klaus Kleinenkuhnen	CDU-Kandidat (parteilos)
Udem	Rainer Weber	CDU-Kandidat (parteilos)
Wachtendonk	Hans-Josef Aengenendt	CDU-Kandidat
Weeze	Ulrich Francken	CDU-Kandidat
Kreis Kleve	Wolfgang Spreen	CDU-Kandidat

Zwei herzliche Bitten zum Schluss:

**Geben Sie noch einmal Vollgas in den letzten Tagen vor der Wahl – für einen starken Kreis Kleve!
Gehen Sie wählen und rühren Sie kräftig die Werbetrommel, weil am 13. September jede Stimme zählt! ✓**

Impressum

Herausgeber und Redaktion: CDU-Kreisverband Kleve, Lindenallee 49, 47533 Kleve
V.i.S.d.P.: Verena Rothbrust, Telefon 0 28 21 / 99 77 90